

ÖGH-Aktuell

Nr. 47, Mai 2018

- Mögliches Aussterben einer *Mauremys rivulata* population in Epirus, GR
- Bericht des Generalsekretärs
- ENDLER & SCHOLZ und „Der Naturfreund“
- Bericht über die 29. Jahrestagung



Coluber Natrix
De H. W. 1833.

Das Vereinsjahr 2017 der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie: Der Jahresbericht des Generalsekretärs und das Protokoll der 34. Generalversammlung

Andreas R. HASSL

Das Jahr 2017 war das zweitbeste Jahr in der Geschichte der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie (ÖGH) gemessen an den Werten, die die Gesellschaft im Jahresablauf schaffen konnte. Der vorliegende Rechenschaftsbericht für das vergangene Jahr weist einen merkbaren Anstieg der Werte der Dienstleistungen der Gesellschaft auf dem Gebiet der Instruktionen auf. Nicht in diesem Aufsatz enthalten ist der Geschäftsbericht der Gesellschaft für 2017, der vom Schatzmeister in einem eigenständigen Artikel veröffentlicht wird. In diesem Jahresbericht werden alle Aktivitäten der ÖGH im Jahr 2017 taxativ und strukturiert aufgezählt. Während der 34. Generalversammlung wurden die Vorstandsmitglieder für die Periode 2018 bis 2020 neu gewählt, die beiden Rechnungsprüfer wurden bis 2022 erneut bestellt.

Dieser Bericht des Generalsekretärs über das Vereinsjahr 2017 ist einerseits der konsolidierte Rechenschaftsbericht über die Aktivitäten der ÖGH im Jahre 2017 und andererseits das Protokoll der 34. Generalversammlung (GV) in der statutengemäß zu veröffentlichen Form. Der Bericht gibt in wesentlichen Teilen jene mündlichen Erklärungen wider, die während der GV vom Generalsekretär und vom Schatzmeister abgegeben wurden. Eingearbeitet wurden Anregungen zur Korrektur einzelner Datensätze und die endgültige Kundmachung des Ergebnisses der Wahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer. In der Form der Präsentation der Sachverhalte folgt der Autor jenem System, das von ihm vor einigen Jahren zum Zwecke der Vergleichbarkeit von jährlichen Aktivitäten einer wissenschaftlichen Gesellschaft entwickelt wurde [01]. Zur besseren Abgrenzung der Felder eines Datensatzes wird

in diesem Bericht das Zeichen „*“ verwendet. Die Datensätze gliedern sich in der überwiegenden Masse der Einträge in folgende Felder: Durchgehend hierarchisch gegliederter Aufzählungscode* ÖGH-interner, eindeutig bezeichnender Code*das Datum oder das Anfangs- und das Enddatum einer Aktivität*die ausführende(n) Person(en)*der Titel der Veranstaltung*der Ort*und, falls zweckmäßig, einige erläuternde Zusatzangaben. Alle Personen werden immer pleno titulo genannt.

Die 34. Ordentliche Generalversammlung fand am Dienstag, den 27. Februar 2018 von 17:05 bis 18:10 in der Bibliothek der Herpetologischen Sammlung des Naturhistorischen Museums Wien statt. 19 ÖGH-Mitglieder nahmen teil, nicht stimmberechtigte Gäste waren nicht anwesend. Die Moderation übernahm Andreas HASSL. Die Tagesordnungspunkte waren folgende:

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Bericht des Generalsekretärs
3. Kassabericht und Rechnungsabschluss
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Allfällige Anmerkungen zum Vereinsjahr 2017
6. Wahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer für die Periode 2018 -2020/22
7. Anträge und Allfälliges.

Nach der Begrüßung der Teilnehmer durch Andreas MALETZKY präsentierte Andreas HASSL den Bericht des Generalsekretärs. Dieser Bericht gliederte sich in drei Abschnitte, die den Themen (a) die hauptsächlichsten Neuerungen im Jahr 2017, (b) die gewöhnlichen Aktivitäten der Gesellschaft, und (c) einen subjektiven Ausblick auf Entwicklungen gewidmet waren.

2a Neuerungen im Jahr 2017

2a1*2017a037T*18.02.2017*Andreas MALETZKY, Christoph RIEGLER*1. ÖGH-Klausur*Dauer: 4 Stunden, 20 Teilnehmer.

2a2*2017b018D* 23.11.2017*Andreas MALETZKY*Beitritt der ÖGH zum Umweltdachverband.

2a3*2017a017D*27.04.2017*Andreas HASSL*Beitritt der ÖGH als Verlag mit der Nr. 978-3-9502156 zur literar-mechana.

2b gewöhnlichen Aktivitäten im Jahr 2017

2b1 Vorträge im Rahmen des Monatsprogramms

2b1.1*2017a002V*02.02.2017*Silke SCHWEIGER, Thomas WAMPULA*Immer wieder nach Borneo* Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, NHMW*32 Teilnehmer.

2b1.2*2017a003V*29.03.2017*Mario SCHWEIGER*Haltung und Zucht der Europäischen Hornvipere, *Vipera ammodytes**Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, NHMW.

2b1.3*2017a004V*26.04.2017*Ronald LINTNER*Entdecken Sie die Tierwelt in den Blumengärten Hirschstetten: Ein Zoo der Wiener Stadtgärten*Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, NHMW*11 Teilnehmer.

2b1.4*2017a006V*11.05.2017*Thomas BADER*Erinnerungen an Werner Mayer*Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, NHMW*24 Teilnehmer.

2b1.5*2017a007V*22.06.2017*Martin KYEK, Peter KAUFMANN, Robert LINDNER*Eine Auswertung von zwei Jahrzehnten Amphibienschutz an Salzburger Straßen - Populationstrends von Erdkröte und Grasfrosch*Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, NHMW.

2b1.6*2017b028V*12.09.2017*Peter KEYMAR*Das Tierschutzgesetz 2004 (TSchG; 8GBI I Nr. 118/2004) Anpassungen und neue Regelungen - ein Update 2017*Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, NHMW*23 Teilnehmer.

2b1.7*2017b029V*23.10.2017*Karoline BÜRGER*Ökologische Ansprüche der Griechischen Landschildkröte in Dalmatien*Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, NHMW.

2b1.8*2017b031V*05.12.2017*Judith JANISCH*Kommunikation zwischen und mit Krokodilen*Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, NHMW*41 Teilnehmer.

2b2 Sonstige Veranstaltungen: Tagungen

2b2.1*2017a001T*13.01.2017 bis 15.01.2017*Silke SCHWEIGER, Thomas BADER, unterstützt durch Georg GASSNER*28. Jahrestagung der ÖGH*Vortragssaal des NHMW*151 Teilnehmer, 1,33 vECTS.

2b2.2*2017a010T*04.02.2017*Werner KAMMEL*3. Tagung der ÖGH-Landesgruppe Steiermark* Universalmuseum Joanneum, Graz*59 Teilnehmer, 0,33 vECTS.

2b2.3*2017b025T*25.11.2017*Thomas WAMPULA, Florian GLASER, Christian PROY*Die Schönbrunner Amphibientage der ÖGH: 17. Molchleritag*Tiergarten Schönbrunn, Elefantensaal*80 Teilnehmer, 0,31 vECTS.

2b2.4*2017b026T*26.11.2017*Thomas WAMPULA, Florian GLASER, Christian PROY*Die Schönbrunner Amphibientage der ÖGH: 2. Froschlertag*Tiergarten Schönbrunn, Elefantensaal*70 Teilnehmer, 0,40 vECTS.

2b3 Sonstige Veranstaltungen: Exkursionen

2b3.1*2017a013E*21.03.2017*Cornelia GABLER, Thomas WAMPULA*Zu den „Blauen Fröschen“ der Stockerauer Au*Stockerau/Niederösterreich*3,5 Stunden, 12 Teilnehmer.

2b3.2*2017a005E*28.04.2017 bis 02.05.2017*Johannes HILL, Mario SCHWEIGER*Herpetologische Exkursion zum Vrana-See*Dalmatien, Kroatien*26 Stunden, 16 Teilnehmer.

2b3.3*2017a021E*15.06.2017 bis 18.06.2017*Karin ERNST, Silke SCHWEIGER* Auf der Suche nach der seltensten Eidechse Österreichs*Pressegger See, Kärnten*16 Stunden.

2b3.4*2017a024E*23.06.2017 bis 25.06.2017*ÖGH-Landesgruppe Steiermark*Bergexkursion auf die Tauplitz*Steiermark*24 Stunden, 17 Teilnehmer.

2b4 Sonstige Veranstaltungen: Nicht-Klassifiziertes

2b4.1*2017a022D*14.05.2017*ÖGH*Resolution gegen das Freisetzen von Mauereidechsen (*Podarcis muralis* s.l.)*Deutschland.

2b4.2*2017a016D*06.06.2017*Thomas WAMPULA, Silke SCHWEIGER, Susanne STÜCKLER*ÖGH-Stand „Net für die Fisch“ am Froschfest beim Haus des Meeres*Wien 6.

2b4.3*2017a023D*10.06.2017*Thomas WAMPULA, Georg GASSNER, Richard KOPECKY, Florian KOPECKY, Silke SCHWEIGER, Daniel PHILIPPI*Stand am Tag der Artenvielfalt*Alland.

2b4.4*2017b020D*18.09.2017 bis 23.09.2017*Andreas MALETZKY mit Unterstützung von Mario SCHWEIGER, Peter KAUFMANN*Organisation der 19. SEH-Tagung European Congress of Herpetology*Universität Salzburg.

2b4.5*2017b030D*01.12.2017*HerpAG, ÖGH*Vortragsabend*Haus der Natur, Salzburg*0,22 vECTS.

- 2b4.6*2017b034D*05.12.2017*DGHT mit einem Beitrag von Florian GLASER, Gerda LUDWIG, Silke SCHWEIGER*Der Grasfrosch - Lurch des Jahres 2018*Mannheim/D.
- 2b5 Wissenschaftliche und Monitoring Projekte
- 2b5.1*2015x029P*01.06.2015 – nicht beendet*ÖGH, vertreten durch Thomas BADER*Monitoring und Befundung der Schottergrube Breitenau*Breitenau/NÖ.
- 2b5.2*2016a006P*16.03.2016 – nicht beendet*Werner KAMMEL & ÖGH-Landesgruppe Steiermark*ABT13-56L-212/2015-1: Monitoring der Herpetofauna gemäß §11 der FFH-Richtlinie in der Steiermark*Steiermark.
- 2b5.3*2016a007P*01.04.2016 bis 30.04.2017*Peter KAUFMANN, Andreas MALETZKY*Status des Feuersalamanders am Arealrand in den Salzburger Zentral- und Schieferalpen*Pinzgau, Pongau.
- 2b5.4*2017a012P*15.02.2017 bis 05.03.2018*ÖGH vertreten durch Andreas MALETZKY, Johannes HILL, Florian GLASER, Peter KAUFMANN, Werner WEISSMAIR, Karina SMOLE-WIENER, Werner KAMMEL, Rudolf KLEPSCH, Andrea WARINGER-LÖSCHENKOHL*Ein Monitoring der FFH-Art Wechselkröte (*Bufo viridis*)*Österreich.
- 2b5.5*2017a014P*22.02.2017 bis 05.03.2018*ÖGH vertreten durch Andreas MALETZKY, Johannes HILL, Silke SCHWEIGER, Axel SCHMIDT*Ein Monitoring der FFH-Art Kreuzkröte (*Epidalea calamita*)*Österreich.
- 2b5.6*2017a015P*01.12.2017 bis 15.10.2018*ÖGH vertreten durch Andreas MALETZKY, Johannes HILL, Silke SCHWEIGER, Werner KAMMEL, Florian GLASER, Günther WÖSS, Rudolf KLEPSCH, Werner KRUPITZ*Ein Monitoring der FFH-Art Hornotter (*Vipera ammodytes*)*Österreich.
- 2b6 Der Österreichische Forschungsfonds für Herpetologie (ÖFFH)
- 2b6.1*2016b025D*15.01.2017*ÖGH gemeinsam mit dem Tiergarten Schönbrunn*Erste Vergabe des ÖFFH an Eva RINGLER, Andrius PASUKONIS und Karin ERNST*Vortragssaal des NHMW.
- 2b7 Die ÖGH als Herausgeber von Periodika
- 2b7.1*2017a008H*05.02.2017*Heinz GRILLITSCH*Herpetozoa 29 (3/4)*Wien*1,4925 vIP, ISSN 1013-4425.
- 2b7.2*2017b032H*31.07.2017*Heinz GRILLITSCH*Herpetozoa 30 (1/2)*Wien*1,05 vIP, ISSN 1013-4425.
- 2b7.3*2017a009H*07.02.2017*Mario SCHWEIGER*ÖGH-Aktuell 43*Wien*0,03 vIP, P-ISSN 1605-9344; E-ISSN 1605-8208.
- 2b7.4*2017a019H*02.05.2017*Mario SCHWEIGER, Richard GEMEL*ÖGH-Aktuell 44*Wien*0,086 vIP, P-ISSN 1605-9344; E-ISSN 1605-8208.
- 2b7.5*2017b033H*24.11.2017*Silke SCHWEIGER, Günther WÖSS, Georg GASSNER, Doris PREININGER, Kriemhild REPP*ÖGH-Aktuell 46 (Programm der Jahrestagung 2018)*Wien*0,002 vIP, P-ISSN 1605-9344; E-ISSN 1605-8208.
- 2b7.6*2017b035H*05.12.2017*Mario SCHWEIGER*ÖGH-Aktuell 45*Wien*0,042 vIP, P-ISSN 1605-9344; E-ISSN 1605-8208.
- 2b8 Publikationen, deren Entstehen von der ÖGH angeregt, organisatorisch ermöglicht oder pekuniär unterstützt wurde:
- 2b8.1 RIEGLER C., OCHSENHOFER G., SCHWEIGER S., GRILLITSCH H., GASSNER G. (2017): Internetauftritt der ÖGH v2. <http://www.herpetozoa.at/>.
- 2b8.2 SCHWEIGER M. (2004): www.vipersgarden.at.
- 2b8.3 SCHWEIGER M. (2009): www.fieldherping.eu.
- 2b8.4 SCHWEIGER M. (2017): Facebook-Auftritt der ÖGH.
- 2b8.5 ANONYMUS (2017): Schönbrunner Amphibientage der ÖGH – „Molchlertag“ und „Froschlertag“. TERRARIA/elaphe 5/2017: 11.
- 2b8.6 ERNST K., GABLER C. (2017): Auch Frösche machen manchmal blau! Das Farbenspiel der Stockerauer Moorfrosch-Population - ÖGH-Exkursion 21.3.2017. ÖGH-Aktuell 45: 9-10.
- 2b8.7 GLASER F., LUDWIG G. SCHWEIGER S. (2017): Der Grasfrosch in Österreich. DGHT Broschüre, Mannheim: 30-32.
- 2b8.8 HASSLA A. (2017): Das Vereinsjahr 2016 der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie: Bericht des Generalsekretärs aus Anlass der 33. Generalversammlung. ÖGH-Aktuell 44: 27-31.
- 2b8.9 PIEH A. (2017): Stellungnahme zur Freisetzung von allochthonen Mauereidechsen (*Podarcis muralis* s. l.). Elaphe3/2017: 96-97.

2b8.10 RINGLER E., PASUKONIS A. (2017): With the smell to success? The role of olfaction for locating deposition sites in a tadpole transporting frog. ÖGH-Aktuell 44: 26.

2b8.11 ERNST K. (2017): Species' distribution modeling and field survey on *Iberolacerta horvathi* (MÉHELY, 1904) in Austria. ÖGH-Aktuell 44: 25.

2b8.12 SCHWEIGER M., MÜLLER H. (2017): ÖGH-Exkursion zum Vrana-See, Norddalmatien, Kroatien. Vom 28. April bis 2. Mai 2017. ÖGH-Aktuell 45: 17-24.

2b8.13 WIELAND F. (2017): 28. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie, 13. bis 15. Jänner 2017 - Ein Fest im Zeichen der herpetologischen Biodiversität. ÖGH-Aktuell 44: 19-24.

2c Zusammenschau und Ausblick

2c1 Trends in der Instruktion und der Publikationstätigkeit

Zum Zwecke der einfacheren Vergleichbarkeit werden die wichtigsten Datenpunkte der Aktivitäten der ÖGH in Form einer Tabelle der Daten der letzten zehn Jahre dargestellt. In dieser Form kann auch aktualisierend und ohne an Übersichtlichkeit zu verlieren die Nachjustierung der vIP-Werte der letzten Jahre erfolgen. Eine derartige Nachjustierung und eine gelegentliche Korrektur der bereits veröffentlichten Werte ist unabdingbar, da ein über die Jahre sich erstreckender Zugewinn an Kenntnissen von Publikationen, die von der Publikations-Administration erfasst werden [01], systemimmanent nicht abwendbar ist [03] und die Periodenlänge der Berichte schwankte [02].

Tabelle 1	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Anzahl Projekte:	6	2	5	4	4	1	2	3	3	6
Deckungsbeiträge:	30.057	2.037	23.058	16.205	6.011	197	1.383	10.351	614	13.981
Vorträge:	7	12	12	9	10	11	9	10	9	8
Exkursionen:	5	1	1	3	1	2	1	3	3	4
Tagungen:	3	1	2	2	3	1	2	3	4	5
Zeitschriften:	9	9	4	10	9	5	5	6	4	6
Andere Veranstaltungen:	3	2	2	3	4	4	4	5	2	9
vIP:	1.317	1.695	3.069	1.028	1.052	0.694	1.547	3.597	1.640	3.105
vECTS P:	4.468	3.711	3.563	4.185	4.200	3.089	3.978	2.233	5.487	5.402
Wertschöpfung:	86.185	60.930	124.064	57.407	58.981	17.592	62.079	122.965	58.558	125.199

2c2 Wertschöpfung 2017

Die Grundlagen zur Berechnung der Wertschöpfung, die die ÖGH durch ihre Aktivitäten erzielt, werden in einem früheren Rechenschaftsbericht dargelegt [01]. Im Sinne jener Transparenz des Ressourcenverbrauchs, die die Öffentlichkeit von einer gemeinnützigen, mit öffentlichen Geldern unterstützten Gesellschaft erwarten darf, ist eine Darlegung der Wertschöpfung der Gesellschaft eine unbedingte Verpflichtung des Generalsekretärs im Rahmen eines jährlichen Rechenschaftsberichts. Diese Daten unterliegen aus den gleichen Gründen wie oben erläutert einer retrospektiven Korrektur.

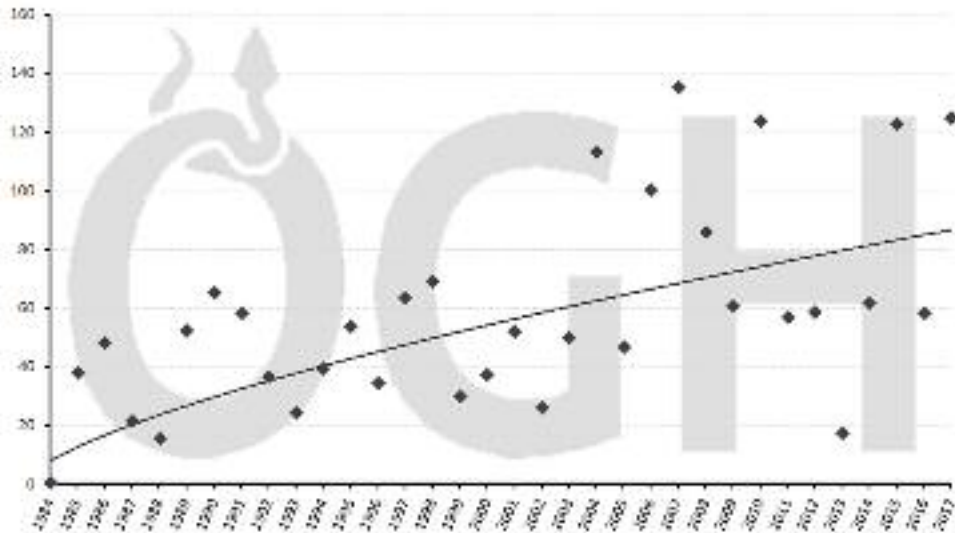


Abbildung 1: Die Wertschöpfung in T EURO, die durch die Aktivitäten der ÖGH erwirkt wird, strukturiert nach den Kalenderjahren und mit einer Trendlinie mit dem Exponenten 0,6781 versehen (Graphik: A. HASL).

2c3 Anstehende Entwicklungen und Zukünftiges

In diesem Tagesordnungspunkt der Generalversammlung stellte der Generalsekretär Entwicklungen im Vereinsleben dar, die nach seiner Meinung in den nächsten Jahren eintreten werden:

2c3.1 Umwandlung des Berichts des Generalsekretärs in einen ÖGH-Transparenzbericht des Jahres. Ein jährlicher Transparenzbericht wird von Personenkörperschaften mit hohen Umsätzen und einem bestimmten Ausmaß an öffentlichem Interesse bereits heute verlangt, auch wenn ein solcher Bericht bislang nur für Unternehmen von öffentlichem Interesse vorgeschrieben ist. Es ist absehbar, dass in naher Zukunft Subventionen nur mehr an Gesellschaften vergeben werden, die deren effiziente und gesetzeskonforme Nutzung zeitnahe nachweisen können.

2c3.2 Entwicklung einer Blattlinie für die Zeitschriften, die derer ermangeln und die Definition des Interessentenkreises. Verbunden damit ist auch die Thematik der zukünftigen Verwertung der Autorenrechte durch die Verwertungsgesellschaft literar-mechana.

2c3.3 Im Zusammenhang mit der Erstellung von Transparenzberichten ist die Umstellung der bislang gepflegten Einnahmen-Ausgaben-Rechnung auf eine einfache Bilanzierung anzustreben.

anzustreben.

Unter Punkt 5 der Generalversammlung „Anmerkungen zum Vereinsjahr 2017“ stellte ein Teilnehmer der GV die Frage nach der vorjährigen Mitgliederfluktuation. Der Schatzmeister und der Generalsekretär versuchten diese Frage ad hoc zu beantworten und auch eine Erklärung für die Entwicklung des Standes an Mitgliedern zu geben. Im Wesentlichen wurden dabei die bereits früher veröffentlichten Argumente widergegeben [03]. Nach den Aufzeichnungen des Generalsekretärs kann folgende Bilanz des Mitgliederstandes gezogen werden:

Die Anzahl der Mitglieder am 31.12.2017 betrug 337,

die Anzahl der im Jahr 2017 eingetretenen Mitglieder betrug 16, und

die Anzahl der im Jahr 2017 ausgetretenen oder ausgeschiedenen Mitglieder betrug 24.

3. Kassabericht und Rechnungsabschluss

Der signierte Geschäftsbericht 2017 wurde vom Schatzmeister vorgelegt und erläutert. Er wird in einem eigenständigen Bericht in einer ÖGH-Aktuell-Ausgabe publiziert.

4. Der Bericht der Rechnungsprüfer

Franz WIELAND stellte im Namen beider Rechnungsprüfer fest, dass nach gewissenhafter Prüfung der Einnahmen und der Ausgaben keine Unregelmäßigkeiten gefunden wurden.

6. Wahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer

Unter Berücksichtigung der Wünsche einzelner Vorstandsmitglieder nach Reduktion ihrer Belastung durch die Vereinsarbeit oder nach Änderung ihres Aufgabenbereichs, der Zusagen anderer ÖGH-Mitglieder Funktionen und Aufgabenbereiche zu übernehmen, und der gebotenen Notwendigkeit einer ausgewogenen Arbeitsverteilung wurde von einem Teil des Vorstands ein konsensualer Wahlvorschlag erarbeitet. Dieser Vorschlag betraf die Zusammensetzung des ÖGH-Vorstands für die Periode 2018 - 2020 und die Personen, die als Rechnungsprüfer in der Periode 2018 – 2022 tätig sein werden. Der Vorschlag lautete:

Präsident: Andreas MALETZKY

Vizepräsidentin: Silke SCHWEIGER

Generalsekretär: Andreas HASSL

Schatzmeister: Georg GASSNER

Schriftleiter Herpetozoa: Heinz GRILLITSCH

Beirat Amphibien: Thomas WAMPULA

Beirat Echsen: Thomas BADER

Beirat Feldherpetologie und Naturschutz: Johannes HILL

Beirat Projektkoordination mit Öffentlichkeitsarbeit: Christoph RIEGLER

Beirat Schildkröten: Richard GEMEL

Beirat Schlangen: Mario SCHWEIGER

Beirat Terraristik: Gerhard EGRETZBERGER

1. Rechnungsprüferin: Cornelia GABLER

2. Rechnungsprüfer: Franz WIELAND

Bei der Auszählung der Stimmen nach der geheimen, schriftlichen Wahl zeigte sich, dass

beinahe alle Vorstandsmitglieder und die beiden Rechnungsprüfer einstimmig gewählt wurden, ein Mitglied des Vorstandes mit 18 von 19 Stimmen. Alle gewählten Personen haben ihre Wahl akzeptiert. Damit ist der Vorstand bis zur Generalversammlung des Jahres 2020 gültig bestellt, die Rechnungsprüfer bis zur Generalversammlung 2022. Alle gewählten Personen übernahmen mit dem Ende der 34. Generalversammlung ihre Funktionen.

Der Präsident dankte im Namen aller Mitglieder dem scheidenden Vorstandsmitglied, Gerald OCHSENHOFER, für seine fruchtbare Tätigkeit für die Gesellschaft und begrüßte das neue Mitglied im Vorstand, Georg GASSNER. Der bislang „nur“ kooptierte Beirat Terraristik, Gerhard EGRETZBERGER, ist nun ein durch Wahl bestätigtes Vorstandsmitglied.

7. Anträge zur Behandlung in der GV langten nicht ein. Es gab keine Bemerkung zum Tagesordnungspunkt „Allfälliges“.

Um 18:10 erklärte der Präsident die 34. Generalversammlung als geschlossen.

Literatur:

[01] HASSL, A. (2015): Drei Dekaden ÖGH: Annalen der Jahre 1984 - 2014. ÖGH-Aktuell 39: 72 pp.

[02] HASSL, A. (2016): Die Vereinsjahre 2014 und 2015: Bericht des ÖGH-Generalsekretärs. ÖGH-Aktuell 42: 7-11.

[03] HASSL, A. (2017): Das Vereinsjahr 2016 der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie: Bericht des Generalsekretärs aus Anlass der 33. Generalversammlung.

ao Univ.-Prof. Dr. Andreas Hassl

ÖGH-Generalsekretär

1140 Wien

andreas.hassl@meduniwien.ac.at